



Liebe Netzwerkpartner,

**„Von seinen Eltern lernt man lieben, lachen und laufen.
Doch erst wenn man mit Büchern in Berührung kommt, entdeckt man, dass man Flügel hat.“**
(Helen Hayes)

In diesem Sinne fördern Sie das Lesen und die Fantasie unserer Kinder und Jugendlichen.
Bitte geben Sie diesen Newsletter wie gewohnt an interessierte Kolleginnen und Kollegen weiter, die wir via E-Mail nicht erreichen.
Herzlichen Dank.

AUS DEM INHALT

AKTUELLES FÜR DAS NETZWERK

- Regionale Netzwerktreffen: Rückblick auf das Jahr 2024
- Gesetzgebungsverfahren zum KKG
- Kampagne zur Aktionswoche gegen sexualisierte Gewalt

ANGEBOTE FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ELTERN

- 1. Familieninformationstag des Jugendamtes
- Elternprojekt Lernwerkstatt Zwickau
- 15.11.2024 - Bundesweiter Vorlesestag

MATERIALEMPFEHLUNG

- Die Möglichkeiten und Grenzen von Künstlicher Intelligenz entdecken

FORT-/WEITERBILDUNG/VERANSTALTUNGSTIPPS

- Fachtag: Medienpädagogik und Künstliche Intelligenz
- Cybergrooming und sexuelle Grenzverletzung im Internet
- Sexuelle Bildung an Grundschulen



AKTUELLES FÜR DAS NETZWERK

Regionale Netzwerktreffen: Rückblick auf das Jahr 2024

In diesem Jahr fanden die regionalen Netzwerktreffen im Mai und Juni sowie August und September an den verschiedensten Orten statt.

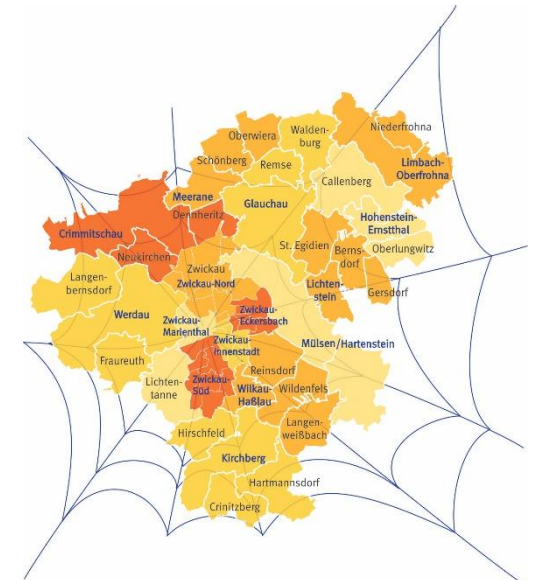
In den Treffen hatten Sie wieder die Möglichkeit, die verschiedenen Netzwerkpartner aus Ihrer Region und deren Angebote für Kinder, Jugendliche und Eltern kennenzulernen, miteinander in Kontakt zu kommen und sich über Ihre Arbeit auszutauschen.

Um das Kennenlernen und das Verstehen von Ihren einzelnen Arbeitsweisen zu erleichtern, haben wir Ihnen Fälle mitgebracht, wo ein Verdacht auf Kindeswohlgefährdung im Raum stehen oder sich anbahnen könnte. Unser Angebot haben Sie rege genutzt, um über die Fälle miteinander ins Gespräch zu kommen, sich Ihre Angebote, Dienste und Verfahrenswege vorzustellen und gemeinsam die Fallgeschichten aus Ihren verschiedenen Blickwinkeln zu diskutieren.

Sollten Sie in Ihrer Arbeitspraxis Unterstützung bei der Einschätzung und Bearbeitung einer Kindeswohlgefährdung benötigen, wenden Sie sich jederzeit an Ihre insoweit erfahrene Fachkraft oder nutzen Sie gern das digitale Kinderschutzverfahren.

Natürlich gab es in den Treffen auch die Möglichkeit, Ihre Arbeitsbereiche und Themen vorzustellen und zu besprechen. So haben sich neben den Einrichtungen, in denen wir zu Gast sein durften beispielsweise auch die Integrationsberatungsstelle, die Opferhilfe, Famletics, das Projekt „Kinder stärken 2.0“ mit der Kita-Sozialarbeit, Mobidrog des FAB e. V. und das Stadtteilnetzwerk Eckersbach+ in einzelnen Netzwerken vorgestellt und informiert.

In einigen Netzwerken haben wir das Thema: "Wie kann man gut auf aggressive Kinder reagieren?" mit der Vorstellungsrunde verknüpft. Dadurch entstand in diesen Netzwerken eine bunte Ideensammlung mit vielen verschiedenen und praktischen Handlungsoptionen. In einem anderen Netzwerk haben Sie Hypothesen gesammelt, weswegen ein Schüler nicht zur Schule geht. Die gesammelten Gründe aus den verschiedensten Blickrichtungen können Ihnen helfen, sich besser in die Situation des Schülers hineinzusetzen und dadurch einen guten Kontakt zu ihm herzustellen und gelingende Lösungen zu entwickeln.





An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei Ihnen für Ihre Zeit, Ihr Engagement und Ihre Mitarbeit bedanken. Nur dadurch werden unsere Netzwerktreffen so bunt und gewinnbringend. Natürlich danken wir auch allen Unterstützern, die unsere Netzwerktreffen mit Räumlichkeiten sowie Ihrem Wissen bereicherten.

Falls Sie jetzt schon Themen haben, welche Sie gern in den Netzwerktreffen 2025 besprochen haben wollen, können Sie uns Ihre Themenwünsche gern auch jetzt schon oder mit Ihrer Anmeldung im nächsten Jahr übermitteln. Eine Einladung lassen wir Ihnen nächstes Jahr wie immer per E-Mail zukommen. Wir freuen uns auf Sie!

■ **Gesetzgebung – Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz (KKG)**

Das bestehende Gesetz regelt den Fonds Frühe Hilfen der Bundesstiftung Frühe Hilfen, die Netzwerke für Kinderschutz und Frühe Hilfen und den Schutzauftrag für Berufsheimnisträger. Das Gesetz soll im Punkt der Finanzierung der Frühen Hilfen angepasst werden. Hierzu fand am 10. Oktober 2024 eine 1. Lesung im Bundestag statt.

Bisher stehen zur Finanzierung der Frühen Hilfen bundesweit 51 Millionen Euro zur Verfügung. Geplant ist diesen Betrag auf 96 Millionen Euro anzuheben. Ein weiterer notwendiger Schritt, welcher verfolgt wird, um die Maßnahmen Früher Hilfen langfristig auf sichere „Füße“ zu stellen, ist eine Dynamisierung einzuführen. Diese langjährige Forderung ist zu begrüßen.

Weitere Informationen zum Thema finden Sie unter: Deutscher Bundestag - Erhöhung der Mittel des Fonds Frühe Hilfen debattiert.

■ **Kampagne zur Aktionswoche gegen sexualisierte Gewalt**



Unterstützen sie diese Aktionswoche ab dem 18. November 2024 in dem Sie die Plakate des UBSKM <https://nicht-wegschieben.de/materialien> sichtbar aushängen. Die Plakate/Materialien des UBSKM können Sie kostenfrei erwerben. Wenn Sie mehr Informationen benötigen, dann nutzen Sie die folgende Website <https://nicht-wegschieben.de/> oder folgen Sie der Missbrauchsbeauftragten auf Instagram.





ANGEBOTE FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ELTERN



1. Familieninformationstag des Jugendamtes

Am 11. November 2024 findet in der Zeit von 16 Uhr bis 19 Uhr der erste Informationstag für junge Familien des Jugendamtes statt.

Der Tag steht unter dem Motto „Elternwissen kompakt – Infos für einen guten Start“. Werdende und junge Eltern sind herzlich eingeladen dem Fachvortrag von Herrn MU Dr. Eric Rohland zum Thema Kindergesundheit/Unfallverhütung zu lauschen. Es werden Informationen zu Beratungs- und Kursangeboten sowie finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten geboten. Die (werdenden) Eltern haben die Möglichkeit regionale Ansprechpartner kennenzulernen.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es besteht ein Angebot der Kinderbetreuung während der Veranstaltung, welche im Verwaltungszentrum Werdau, Königswalder Straße 18, 08412 Werdau stattfindet.

Die Veranstaltung richtet sich an werdende und junge Familien in Zwickau-Stadt, Region Werdau/Crimmitschau. Wenn die Veranstaltung gut angenommen werden sollte, ist angedacht, dass diese im Landkreis Zwickau an anderen Standorten der Kreisverwaltung stattfinden soll.

Wir bitten um Verbreitung und Aushang des Flyers (siehe Anlage).

Das Elternprojekt der Lernwerkstatt Zwickau informiert

Die Lernwerkstatt Zwickau bietet für Eltern Information und Beratung an. Überdies hinaus können Eltern verschiedene Angebote wahrnehmen, welche thematisch variieren. Darunter ist „Zeit für uns“ ein Eltern-Kind-Nachmittag, Yoga, Zeit für Eltern - ... mal ohne Kind(er), ADH(S) Elterntraining und familienergänzende Schulvorbereitung.

Neugierig? Dann finden Sie weitere Informationen hier:

[Lernwerkstatt Zwickau e. V. – Angebote und Hilfen aus einer Hand unter einem Dach. \(www.lernwerkstatt-zwickau.de\)](http://www.lernwerkstatt-zwickau.de)

Sie wollen sich persönlich informieren?

Frau Haase steht Ihnen für Fragen gern zur Verfügung unter: 0375 476916 oder unter haase@lernwerkstatt-zwickau.de



www.landkreis-zwickau.de



▪ Bundesweiter Vorlesetag – 15.11.2024

Lesen ist der Schlüssel für das Lernen, der Schlüssel für die Erkundung der Welt und der Schlüssel, um die eigene „Lebensgeschichte“ gestalten und meistern zu können. Lesen ist somit eine Kernkompetenz, die es bei Kindern zu fördern gilt. Diese Kompetenz kann frühzeitig und regelmäßig gefördert werden. Dazu braucht es nur eine schöne Atmosphäre und eine Geschichte.

Der bundesweite Vorlesetag möchte daran erinnern. Der Tag steht unter dem Motto „Vorlesen schafft Zukunft“.

Auf der Internetseite: Das Event (vorlesetag.de) finden Interessierte eine Verlinkung zu den Aktionen im Landkreis Zwickau.

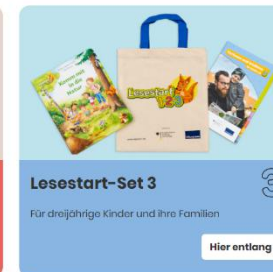
Erkundigen Sie sich auch in Ihrer Regionalbibliothek zu möglichen Angeboten, welche an diesem Tag angeboten werden.

Keine Geschichte zur Hand? – Kein Problem, hier gibt es Geschichten zum Vorlesen: [Die Lesestart-Sets](#).



Machen Sie mit. Lassen Sie Kinderaugen strahlen und die Gedanken der Kinder anregen, sie träumen, sie verzaubern!

Vorleseaktionen suchen:





MATERIALEMPFEHLUNG

■ Die Möglichkeiten und Grenzen von Künstlicher Intelligenz entdecken

Das Kartenspiel „KI-Kompass“ ist ein Spiel für Kindern ab 12 Jahren. Die Aufgabe der Spielerinnen und Spieler bestehen darin, gemeinsam mit ihren eigenen KI-Karten in acht Runden zufällig ausgewählte konkrete Probleme bestmöglich zu lösen. Es können 3 bis 5 Kinder zusammenspielen und die Möglichkeiten und Grenzen von Künstlicher Intelligenz entdecken.

Ausgeliehen werden kann das Spiel über die Gesundheitsförderung des Landkreises Zwickau.

Kontakt:

Katja Gräfe und Rebecca Ney

Telefon: 0375 4402-23121/-23123

E-Mail: gesundheitsfoerderung@landkreis-zwickau.de

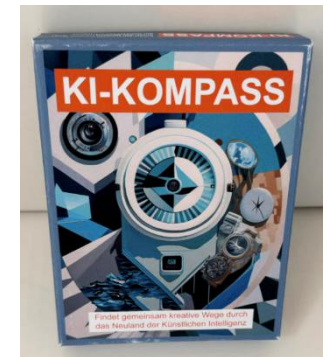
Link zur Spielbeschreibung: KI-Kompass – OER – HIIG <https://www.landkreis-zwickau.de/ausleihe-von-lehr-und-aktionsmaterialien-fuer-kinder-und-jugendliche>

Materialpool zur Ausleihe

Außerdem verleiht die Gesundheitsförderung kostenfrei diverse Lehr- und Aktionsmaterialien für Kinder und Jugendliche zu Themen wie Bewegung, Ernährung, usw. Die Mitarbeiterinnen der Gesundheitsförderung des Jugendamtes beraten gern bezüglich der vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der unterschiedlichen Materialien.

Weitere Informationen finden sich hierzu unter:

<https://www.landkreis-zwickau.de/ausleihe-von-lehr-und-aktionsmaterialien-fuer-kinder-und-jugendliche>





AUSGEWÄHLTE FORT- UND WEITERBILDUNGEN/VERANSTALTUNGEN



Medienpädagogik und Künstliche Intelligenz in Jugendeinrichtung und Schule

Wann?	26. November 2024	
Wo?	Landratsamt Zwickau, Verwaltungszentrum Werdau, Haus A, Sitzungssaal, Königswalder Straße 18, 08412 Werdau	
Für wen?	Fachkräfte aus den Bereichen der Kinder- und Jugendarbeit, Lehrkräfte, Medienbildung, Interessierte	
Um was geht's?	<p>Die wichtigsten Schwerpunkte sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Impulsvortrag von Nele Hirsch „Gute Bildung in einer KI-geprägten Welt“ • Was verbirgt sich hinter dem Begriff KI? • Verschiedene KI-Anwendungen aus den Bereichen Bild, Video und Audio kennenlernen und austesten • Kritik an KI: Ethische Hintergründe reflektieren • Akteure und Projekte der Medienbildung im Landkreis Zwickau kennenlernen 	
Kosten/Information	15 Euro inkl. Verpflegung	Anmeldung bis 31.10.2024




Cybergrooming und sexuelle Grenzverletzung im Internet

Wann?	29.10.2024	
Wo?	MeKoSax gGmbH, Alter Steinweg 18, 08056 Zwickau - Ärztehaus am Jerusalemer Platz, 2. OG	
Für wen?	Fachkräfte aus dem Bereich der Kinder- und Jugendarbeit, Interessierte	
Um was geht's?	<p>Der Workshop nimmt die Themen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Differenzierung von sexualisierter Gewalt, - Sexualisierte Gewalt im Netz mit Fokus auf „Cybergrooming“, Sexting und Porno und - die Grenzen zur sexualisierten Gewalt in den Blick. <p>Teilnehmende lernen Präventionsmethoden und Interventionsmaßnahmen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen kennen.</p>	
Kosten/Anmeldung	kostenfrei	Anmeldung unter: Cybergrooming und sexuelle Grenzverletzungen im Internet - MeKo#mobil (mekomobil.de)



Sexuelle Bildung an Grundschulen

Wann?	18. November 2024	
Wo?	Landratsamt Zwickau, Verwaltungszentrum Werdau, Haus A, Sitzungssaal, Königswalder Straße 18, 08412 Werdau	
Für wen?	Tätige in Grundschule und Hort	
Um was geht's?	Das Seminar gibt einen Überblick über die kindliche sexuelle Entwicklung mit dem Schwerpunkt auf den Beginn der Vorpubertät. Die Teilnehmenden erhalten die Möglichkeit, sich mit den sexualpädagogischen Inhalten im sächsischen Lehrplan der Klasse 4 auseinanderzusetzen, altersgerechte und sexualpädagogische Methoden anzuwenden, Anschauungsmaterialien und Literaturhinweise kennenzulernen sowie eigene Haltungen zu reflektieren und die Scham gegenüber dem Thema abzubauen.	
Kosten/Information	30 Euro Anmeldung bis 4.11.2024	Veranstaltungen AIDS-Hilfe Westsachsen e.V. (aidshilfe-zwickau.de) 

Der Newsletter wird herausgegeben von:

Koordinierungsstelle des Netzwerkes zur Förderung des Kindeswohls
Landratsamt, Landkreis Zwickau, Königswalder Straße 18, 08412 Werdau

Ihre Ansprechpartner	E-Mail:	Telefon:	Fax:
Jens Voigtländer Denise Schmeißer Katja Ahlers	kindeswohl@landkreis-zwickau.de	0375 4402 23270 0375 4402 23271 0375 4402 23272	0375 4402 33273

Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.landkreis-zwickau.de/kindeswohl

Der Newsletter des Netzwerkes zur Förderung des Kindeswohls ergeht auf Grundlage von § 3 Abs. 2 und 3 des Gesetzes zur Information und Kommunikation im Kinderschutz (KKG).

Sie können den Newsletter abbestellen, indem Sie uns eine kurze Nachricht zukommen lassen. Das Netzwerk zur Förderung des Kindeswohls wird gefördert vom Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt.